

Thematische Ausrichtung

Vor 150 Jahren wurde der erste Band des marxschen Kapital in Hamburg in erster Auflage gedruckt. Mit dieser Tagung möchten wir deutlich machen, dass das Buch nach wie vor für die Analyse und Kritik der gegenwärtigen Gesellschaft wesentlich ist. Wir leben immer noch in derselben Gesellschaft, deren Struktur und Kritikwürdigkeit Marx bereits im vorletzten Jahrhundert offenlegte.

Anlässlich des Jubiläums sollen die ersten fünf Kapitel des ersten Bandes des Kapitals im Mittelpunkt stehen. Diese Kapitel haben grundlegenden Charakter für Marx' Theorie der kapitalistischen Gesellschaft und behandeln bereits implizit oder explizit zahlreiche überaus relevante und aktuelle Themenkomplexe. Dies betrifft etwa die Begriffe von Wert und Gebrauchswert, Wissenschaft und Ideologie, Arbeit und Ausbeutung, Herrschaft und Klasse, Gesellschaft und Natur.

Die Tagung wird herausarbeiten, wie diese Begriffe im Kapital bestimmt und in eine kohärente Theorie der Gesellschaft eingebunden sind. Dabei werden weniger Spezialdiskussionen im Vordergrund stehen als die grundlegenden Fragen einer kritischen Gesellschaftstheorie, die damit auch grundlegend für das Verständnis der gegenwärtigen politischen Verhältnisse weltweit sind.

Veranstalter:

Marxistische Abendschule Hamburg - Forum für Politik und Kultur e.V.

Postfach 60 18 06, 22218 Hamburg

e-mail: [info\[at\]masch-hamburg.de](mailto:info[at]masch-hamburg.de) - www.masch-hamburg.de

Tagung

150 Jahre *Kapital*

Ort: Uni-Hamburg - Termin: Samstag, 11. November 2017 - 10.00-17.30 Uhr:

10.00 Uhr	Michael Löbig	Zum Fetischcharakter der Ware, ideologisches Bewusstsein und der stumme Zwang der Verhältnisse - Aspekte eines Verhältnisses
11.00 Uhr	Maxi Berger	Macht und Ohnmacht der Kritik in der kapitalistischen Gesellschaft
12.00 Uhr	Kilian Stein	Die Rechtskritik im Kapital
13.40 Uhr	Antonella Muzzupappa	Kapital und Ausbeutung in der Kritik der politischen Ökonomie
14.30 Uhr	Tobias Reichardt	Gesellschaft und Herrschaft bei Marx
15.50 Uhr	Ansgar Knolle-Grothusen	Zum physiologischen Charakter der abstrakt menschlichen Arbeit
16.40 Uhr	Dieter Wolf	Dialektische Methode als wissenschaftliche Methode in Marx' Kapital. Warum kann Marx dennoch sagen: ‚Der Hegelsche Widerspruch ist die Springquelle aller Dialektik?‘
17.30 Uhr		Ende der Tagung